Triggerung der BO-Reports via Script

Financial Instruments

1 October, 2025

Table of Contents

1	Inhaltsverzeichnis	. 3
	1 Ziel	
	2 Umsetzung	
	2.1 SQL Statement	
	2.2 Shellscript	
	2.3 BO-Ereignis	
	2.4 Einplanung der Reports	

1 Inhaltsverzeichnis

2 1 Ziel

Reports, die FRDWH-Daten zeigen, sollen asap nach Beendigung der Beladung der benötigten Tabellen im FRDWH gestartet werden, um dem jeweiligen Fachbereich frühzeitig zur Verfügung zu stehen.

Das Zieldesign sieht vor, dass ein Shellscript in gewissen Abständen (1h) über die FRDWH Metadaten überprüft, ob die Beladung abgeschlossen ist und wenn dies der Fall ist, eine Leerdatei auf dem BO-Server ablegt. Diese Datei wird dann über ein BO-Ereignis die Reports starten.

3 2 Umsetzung

3.1 2.1 SQL Statement

Sobald im FRDWH ein Jobplan für einen U-Lauf eingestellt wird, werden sämtliche Beladungsstränge in die Tabelle "v_mt_table_status" mit dem Kennzeichen active = "A' zu einer Table_ID geschrieben. Über die Tabelle "v_mt_table" kann die Gruppierung auf den Tabellennamen durchgeführt werden. Die Tabellen "v_mt_process" und "v_mt_process_status" werden benötigt, um den DATE_TYPE mit auszuwerten. Anhand des Feldes "Status" kann überprüft werden, ob die Beladung vollständig ist. Somit ergibt sich das folgende SQL.

Nach aktuellen Stand sind für das Feld Date_type folgende Ausprägungen möglich:

AI = (U-2) 2 Arbeitstage vor LAT

U1-U7 = der jeweilige U-Lauf

AT = LZ Verarbeitung

Damit auch der U-2 getriggert werden kann, muss im SQL unten auf das aktuelle Datum 5 Tage addiert werden("CURRENT_DATE" + 5) – der U-2 Lauf kann somit bis zu 5 Tage vor dem eigentlichen Ultimo-Refdate ("CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.CALENDAR_D") auftreten.

Gibt man im SQL mehrere Tabellennamen an (siehe unten "and t.table_name in Tabellename(n)"), dann wird der Trigger nur dann ausgelöst, wenn die Bedingung für **alle** angegebenen Tabellen erfüllt ist. Der DATE_TYPE muss für alle Tabellen übereinstimmend sein. Dies wurde zum Stand 23.4.2018 im System noch nicht getestet!

SQL (Stand: Mai 2018)

```
1
      select
 2
 3
        ps.ref_d,
 4
 5
        ps.date_type,
 6
        case when count(*) > 0 and count(*) = sum(case when ts.status = 'C' and
       ts.active = 'A' then 1 else 0 end) then 'abgeschlossen' else 'in Arbeit'
      end as Status
 8
 9
      from v_mt_table t, v_mt_table_status ts, v_mt_process p, v_mt_process_status
10
```

```
11
      where t.table_id=ts.table_id
12
13
      and ps.process_status_id = ts.process_status_id
14
15
      and p.process_id = ps.process_id
16
17
      and ps.ref_d =
18
19
      (SELECT max(CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.CALENDAR_D)
20
21
      FROM
22
23
        CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K,
24
25
        (
26
27
        SELECT trunc(sysdate) as Current_Date
28
29
      FROM dual
30
31
        ) "DER_CURRENT_DATE"
32
33
      WHERE
34
35
        ( CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.CALENDAR LIKE 'EWU Kalender' )
36
        AND ( CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.REF_D in (Select MAx(REF_D)
37
      from V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K) )
38
39
        AND
40
41
        (
42
43
         CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.ULTIMO_TECH_IND >= '2'
44
45
         AND
46
47
         CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.CALENDAR_D <
      "DER_CURRENT_DATE"."CURRENT_DATE" + 5
48
49
50
51
52
        )
53
54
        )
55
56
      and t.table_name in Tabellename(n)
57
58
      and ps.date_type = Date_type z.B. U1
59
60
      and ts.active = 'A'
61
62
      group by
63
64
        ps.ref_d,
65
```

ps.date_type

3.2 2.2 Shellscript

Das Script führt das SQL aus und erstellt, wenn die Beladung abgeschlossen ist, die Leerdatei.

Das Script wird von der SAP Basis II betreut.

Um dieses möglichst flexibel zu halten, erwartet das Script folgende Eingabeparameter:

Oracleuser

Passwort des Users

Dateinamen

Datetype z.B. 'U4'

Tabellennamen z.B. "('TabA','TabB')"

Somit kann dieses für verschiedenste Reports genutzt werden.

Zu DP4.2.1.0 (Req 2230, Juni 2018) wurde das Unix-Script so umgebaut, dass jede Datei mit einem eindeutigen Dateinamen nur einmal erzeugt wird, auch wenn der zugehörige SQL in mehreren Jobdurchläufen (die ja stündlich ausgeführt werden) ein positives Ergebnis liefert.

Grund für diesen Umbau war, dass bis dahin dasselbe Ereignis mehrfach auslöste (einmal pro Stunde), bis der SQL kein positives Ergebnis mehr lieferte (kann mehrere Tage dauern). Wenn die Mailversand-Einplanung täglich erfolgte, wurden dann zum selben Trigger mehrere Mails verschickt. Mit der Änderung in DP4.2.1.0 kann die Mailversand-Einplanung wieder "täglich" erfolgen, es sollte bei monatlichen Triggern (z.B. U-1) nur eine Mail pro Monat versendet werden.

Das Unix Script (Stand 2.3.2018) und die Anforderungen für die Änderungen (Juni 2018) befinden sich hier

\\^1ztb.icb.commerzbank.com^2\proj\projects\\$\DEV-Produkte\02-01-51_B0-DQM-REP\1_Spezifikation\1_1_Konzepte\Connect_Direct_Schnittstellen_und_Trigger\unix_script^3

Das Scheduling des Scripts wird auf Betriebssystemeben von der SAP Basis durchgeführt.

Hierzu reicht ein Request an die Basis mit folgendem Inhalt:

^{1.} https://confluence.intranet.commerzbank.com/spaces/FIS/pages/220955786/Unix-Script

^{2.} http://ztb.icb.commerzbank.com

^{3.} https://confluence.intranet.commerzbank.com/spaces/FIS/pages/220955786/Unix-Script

Folgende Felder sind auf das jeweilige System anzupassen:

FRDWH-SID FDWHSIT6

Verzeichnis /iface/OTB/FDWH/in/

Von der Basis muss das Script mit folgenden Parametern stündlich eingeplant werden.							
FRDWH-SID	Oracleuser	pw	Dateinname	Datetype	Tabellenname		
FDWHSIT6	BO_ALL	xxx	DDS_GL_LLP_CONTRACT_AI	Al	DDS_GL_LLP_CONTRACT		
FDWHSIT6	BO_ALL	xxx	DDS_GL_LLP_CONTRACT_U1	U1	DDS_GL_LLP_CONTRACT		
FDWHSIT6	BO_ALL	xxx	DDS_GL_LLP_CONTRACT_U4	U4	DDS_GL_LLP_CONTRACT		
FDWHSIT6	BO_ALL	xxx	DDS_GL_LLP_CONTRACT_U6	U6	DDS_GL_LLP_CONTRACT		

xxx=Bitte das Password für den User BO_ALL auf der FDWHSIT6 einsetzen

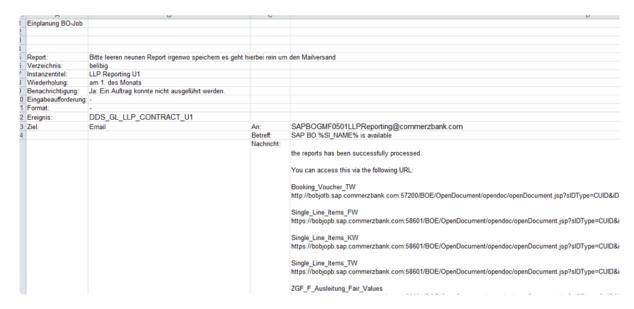
3.3 2.3 BO-Ereignis

Zu dem eingeplanten Script bzw. zu jeder erzeugten Datei muss im BO ein Ereignis erstellt werden, welches auf die entsprechende Datei hört. Ereignisse werden auf der OEB erstellt und in die weiteren Systeme bis Prod transportiert.

Туре	Ereignisname	Beschreibung	Server	Datei
Dateiereignis	Beliebiger Name		Eventserver	/iface/OTB/FDWH/in/[Dateiname aus dem Script]

3.4 2.4 Einplanung der Reports

Die Reports können jetzt wie gewohnt mit dem BO-Scheduling eingeplant werden und auf das entsprechende Ereignis warten.



Bericht "Mailversand" auf der OTB im Ordner

05_Entities / 01_LLP / Standard angelegt.

In Prod liegen die Mailversand-Berichte immer im Automatisierungsordner.

Bitte nicht nach Prod transportieren, sondern von AO per Request od. manuelle Nacharbeiten im Change anlegen lassen.

Achtung: Die Zeitsteuerung muss im CMC angelegt werden, nicht in Webi!!

Ein Mailversand-Report sollte nur für zusammengehörende Einplanungen verwendet werden. Wird eine Einplanung transportiert, kann diese zwar separat transportiert werden, der Report muss aber mittransportiert werden.

CMC - Ordner - 05 Entities - 01 LLP - Standard

Mailversand

Rechte Maustaste

Zeitgesteuerte Verarbeitung

Instanzentitel / Ereignis

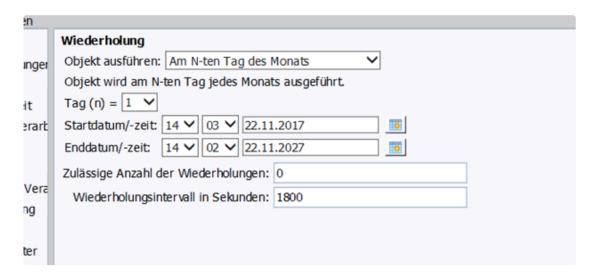
LLP Reporting U1 DDS_GL_LLP_CONTRACT_U1

LLP Reporting U-2 DDS_GL_LLP_CONTRACT_AI

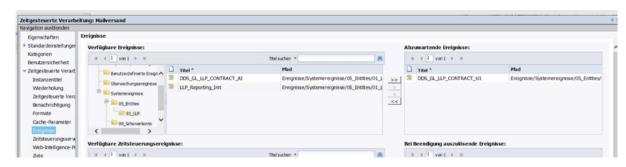
LLP Reporting U6 DDS_GL_LLP_CONTRACT_U6
LLP Reporting U4 DDS_GL_LLP_CONTRACT_U4

Am n-ten tag des Monats, dann 1 anklicken, nicht am ersten Montag des Monats

Problem: Findet ein Serverneustart zwischen dem 1.Tag des Monats und dem Triggger-Auslösen statt, dann lost der Trigger nicht aus!

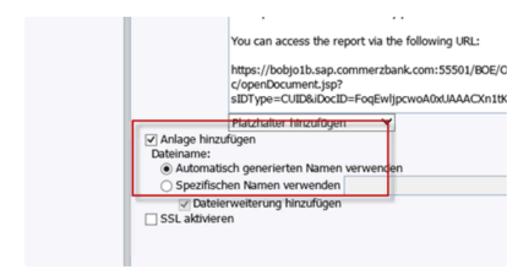


DDS_GL_LLP_CONTRACT_U1



Ziele Mail:

Wichtig: Bei "Anlage hinzufügen" wird defaultmäßig ein Häkchen gesetzt – dies muss rausgenommen werden, der Berichtsinhalt soll nicht als Anhang per Mail versendet werden!



Von: SAP_BO_Application_Support@commerzbank.com⁴
AN: SAPBOGMF0501LLPReporting@commerzbank.com⁵
SAPBOGMF0501LLPReporting@commerzbank.com⁶

Betreff: SAP BO %SI_NAME% is available

Nachricht:

Dear Sir or Madam,

the reports have been successfully processed.

You can access them via the following URLs:

Booking_Voucher_TW

http://bobjotb.sap.commerzbank.com:57200/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FiNkJVIY.wgATw4AAADHzX1KUIQAAAD6

Single_Line_Items_FW

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=Fh1rJVnLSQgATw4AAAAXHX1KUIQAAAD6

^{4.} mailto:SAP_BO_Application_Support@commerzbank.com

^{5.} mailto:SAPBOGMF0501LLPReporting@commerzbank.com

^{6.} mailto:SAPBOGMF0501LLPReporting@commerzbank.com

Single_Line_Items_KW

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=Fs9EnFITqQAAISwAAACHNChSABmZ75tS

Single_Line_Items_TW

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FiZqJVnb0gsATw4AAAA3Pn5KUIQAAAD6

ZGF_F_Ausleitung_Fair_Values

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=Fg1XsImmWQUAVTwAAAD3TmJTUIQAAAFK

ZGF_F_CORD_DDS_FIN_REP

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FljFu1mCOw4AVj0AAAAHvICNUIQAAAFK

If this is your first call to the BI Launchpad today, you will be prompted to authenticate. You can do this without entering user name and password via the following URL. You can then call the report directly via the URLs above.

https://personalonline.intranet.commerzbank.com/irj/servlet/prt/portal/prtroot/pcd!3aportal_content! 2fzCustomerContent!2fzGlobal!2fziView!2fRedirectV3?satRedirURL=https://wd73vp2.sap.commerzbank.com:7773/sap/bc/bsp/sap/z_bsp_sso/main.do&redirURL=https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/B0E/BI

Best regards

your SAP BO Application Support team

Trigger

Financial Instruments

1 October, 2025

Table of Contents

1	Inhaltsverzeichnis	. 3
2	Triggerdateien aus FRDWH	. 4
2.1	Testdatei und Testereignis auf OEB	. 4
2.2	Trigger LLP-Reports (FRDWH)	. 4
2.3	Trigger AS-C (FRDWH)	. 5
2.4	Trigger CoRep (FRDWH)	. 6
2.5	Trigger diverser Reports (FRDWH)	. 7
3	Triggerdateien aus NewGL	. 8
3.1	Zeitpunkt der Erzeugung der Triggerdatei im UC4 Jobplan	. 8
3.2	Umbenennen der übertragenen Datei	. 9
3.3	Pfad im Zielsystem (BO)	. 9
4	Triggerung aus BW	10
5	Triggerung der BO-Reports via Script	11
5.1	Inhaltsverzeichnis	11
5.2	1 Ziel	11
5.3	2 Umsetzung	11
5.3.1	2.1 SQL Statement	11
5.3.2	2.2 Shellscript	13
5.3.3	2.3 BO-Ereignis	15
5.3.4	2.4 Einplanung der Reports	15

1 Inhaltsverzeichnis

Die Ausführung eines Berichts (zeitgesteuerte Ausführung¹) kann durch ein Ereignis² ausgelöst werden. Das Ereignis wiederum wird oft durch das Eintreffen einer Datei im Server-Filesystem ausgelöst, hier eine gute Beschreibung dieser Funktionalität: https://blogs.sap.com/2015/03/03/automate-scheduling-using-file-event/. Im folgenden wird das Eintreffen der Triggerdatei im BO-Server-Dateisystem beschrieben.

 $^{1.\} https://confluence.intranet.commerzbank.com/display/FIS/Zeitgesteuerte+Verarbeitung$

^{2.} https://confluence.intranet.commerzbank.com/display/FIS/Ereignis

2 Triggerdateien aus FRDWH

Ein Script, das auf dem BO Server gestartet wird, baut eine Datenbankverbindung zur FRDWH auf, ermittelt über einen SQL auf Metadatentabellen, ob die spezifizierten Beladungen (Tabelle, U-Lauf) erfolgt sind und schreibt im Erfolgsfall ein entsprechendes Triggerfile.

IT-Doku hier³ (Dokumentation_Triggerung der BO-Reports via Script_V03.doc, Berechtigung erforderlich)

Details zum Unix-Script hier: \\ztb.icb.commerzbank.com\proj\projects\$\DEV-Produkte\02-01-51_BO-DQM-REP\1_Spezifikation\1_1_Konzepte\Connect_Direct_Schnittstellen_und_Trigger\unix_script (see page 3)

2.1 Testdatei und Testereignis auf OEB

Mit diesem Request wurde am 24.5.2018 ein Script eingerichtet, das stündlich eine Datei "/iface/OEB/FDWH/in/EGB_SPGLITEM" auf der OEB erzeugt:

RQ05363968_oeb_testsql_script_kopie.docx (\\ztb.icb.commerzbank.com^\proj\projects\$\DEV-Produkte\02-01-51_BO-DQM-REP\1_Spezifikation\6_Bedarfsanforderungen)

Ein Systemereignis "EGB_SPGLITEM" wurde unter 05_Entities / 01_LLP angelegt.

Zwei Einplanungen des Berichts "Mailversand" unter 05_Entities / 01_LLP / Standard wurden eingerichtet.

Aktuell (23.1.2020) funktioniert das Script offenbar nicht mehr, da seit dem 26.4.2019 das Ereignis nicht mehr ausgelöst hat. Das Script kann aber zum Testen der Triggerung bei der Basis 2 (Hr. Tobias Geis) wieder aktiviert werden.

2.2 Trigger LLP-Reports (FRDWH)

Reports werden per Mail versendet zum U-2, U1 und U6

Dear Sir or Madam,

the reports have been successfully processed.

For Technical issues please contact SAP BO Application Support and for all other issues (including questions relating to data) please contact the Legal Entity Reporting Team under LegalEntityReporting@commerzbank.com⁵

You can access them via the following URL:

Booking_Voucher_TW

^{3.} file://ztb.icb.commerzbank.com/proj/projects\$/DEV-Produkte/02-01-51_BO-DQM-REP/1_Spezifikation/1_1_Konzepte/Connect_Direct_Schnittstellen_und_Trigger

^{4.} http://ztb.icb.commerzbank.com/

^{5.} mailto:LegalEntityReporting@commerzbank.com

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FiNkJVIY.wgATw4AAADHzX1KUIQAAAD6

Single_Line_Items_FW

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=Fh1rJVnLSQgATw4AAAAXHX1KUIQAAAD6

Single_Line_Items_KW

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=Fs9EnFITqQAAISwAAACHNChSABmZ75tS

Single_Line_Items_TW

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FiZqJVnb0gsATw4AAAA3Pn5KUIQAAAD6

ZGF_F_Ausleitung_Fair_Values

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=Fg1XslmmWQUAVTwAAAD3TmJTUIQAAAFK

ZGF_F_CORD_DDS_FIN_REP

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FljFu1mCOw4AVj0AAAAHvICNUIQAAAFK

If this is your first call to the BI Launchpad today, you will be prompted to authenticate. You can do this without entering user name and password via the following URL. You can then call the report directly via the URL above.

https://personalonline.intranet.commerzbank.com/irj/servlet/prt/portal/prtroot/pcd!3aportal_content! 2fzCustomerContent!2fzGlobal!2fziView!2fRedirectV3?satRedirURL=https://wd73vp2.sap.commerzbank.com:7773/sap/bc/bsp/sap/z_bsp_sso/main.do&redirURL=https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/B0E/BI

Best regards

your SAP BO Application Support Team

2.3 Trigger AS-C (FRDWH)

Für alle AS-C Berichte werden aktuelle keine Mails versendet. Hier werden lediglich Berichte in ein vordefiniertes Laufwerk abgelegt.

Tagtäglich werden 15 Berichte im Multi-Share-Protokoll abgelegt: \\fm03v33pl02.zit.commerzbank.com\BO_AUS_REPORT_CTSF\$\ASC_Berichte\Analyseberichte

Weiterführende Infos zum Trigger der AS-C siehe hier: Dateiexport (see page 3) bzw zur AS-C selber siehe hier: Abstimmstrecke C (see page 3)

Der Abzug des CompanyCodeInd für 1002 wurde Anfang des Jahres beendet, weshalb nur noch die 15-1001 Berichte täglich abgerufen und abgelegt werden.

2.4 Trigger CoRep (FRDWH)

Ein weiterer FRDWH-Trigger (zum U8) wird monatlich in den sogenannten CoRep-Reporten verwendet, siehe hierzu nachfolgenden Confluene-Beitrag: https://confluence.intranet.commerzbank.com/x/elyZDw

Dear Sir or Madam,

the reports have been successfully processed.

For Technical issues please contact SAP BO Application Support <SAP_BO_Application_Support@commerzbank.com⁶>.

You can access them via the following URL:

COREP_BasisData_BONDS_AGI

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FoNESAC3AQcAUkYAAAD3.mJckBsODqxM&sInstance=Last

COREP_BasisData_BONDS_NONAGI

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FoNESACINQcAUkYAAABHq6hckBsODgxM&sInstance=Last

COREP_BasisData_OffBalance

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/B0E/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FoNESAAB1gcAUkYAAAAXfKlckBsODgxM&sInstance=Last

COREP_BasisData_Others

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FoNESADpzQYAUkYAAABXu6hckBsODgxM&sInstance=Last

COREP_BasisData_SSD_AGI

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FoNESABhCQgAUkYAAAC3GqhckBsODgxM&sInstance=Last

COREP_BasisData_SSD_NONAGI

https://bobjopb.sap.commerzbank.com: 58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp? sIDType=CUID&iDocID=FoNESAAzIQYAUkYAAADXOqhckBsODgxM&sInstance=Last

COREP_CDS

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FoNESAB1PQgAUkYAAAAHD2NckBsODgxM&sInstance=Last

COREP_DERIVATIVES

^{6.} mailto:SAP_BO_Application_Support@commerzbank.com

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FoNESADuaQcAUkYAAADHz2NckBsODgxM&sInstance=Last

COREP_REVERSEREPOS

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FoNESABpogcAUkYAAAC3vmJckBsODgxM&sInstance=Last

If this is your first call to the BI Launchpad today, you will be prompted to authenticate. You can do this without entering user name and password via the following URL. You can then call the report directly via the URL above.

https://personalonline.intranet.commerzbank.com/irj/servlet/prt/portal/prtroot/pcd!3aportal_content! 2fzCustomerContent!2fzGlobal!2fziView!2fRedirectV3?satRedirURL=https://wd73vp2.sap.commerzbank.com:7773/sap/bc/bsp/sap/z_bsp_sso/main.do&redirURL=https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/BI

Best regards

your SAP BO Application Support Team

2.5 Trigger diverser Reports (FRDWH)

Weiterhin gibt es noch andere BO-Report die mit einer FRDWH Verarbeitung in Verbindung gebracht werden und zeitgesteuert, ähnlich der LLP und Corep-Reports per Mail an bestimmte Kundengruppen versendet werden.

Siehe hierzu SAP BO Application Support - Postfach

- ZGF_F_HF_Derivate_Summit U1 Bearbeitung
- ZGF_F_VERKAUF_VOR_FÄLLIGKEIT KG U2 Bearbeitung
- ZGF_F_Abgleich GuV Gleichheit Schlüsselkontrolle (GMFO_AGI_30/K_GM-F_0167) -U2,U3,U4,U5,U6 und U7 Bearbeitung
- ZGF_F_Controlling Abgleich Datentransport Schlüsselkontrolle (GMFO_AGI_29/K_GM-F_0166) -U2,U3,U4,U5,U6 und U7 Bearbeitung
- ZGF_F_Resultsheet_Produktlinie_HA U4 und U7 Bearbeitung
- ZGF_F_Resultsheet_Produktlinie_H- U4 und U7 Bearbeitung
- ZGF_F_Resultsheet_Produktlinie_D- U4 und U7 Bearbeitung
- Einzelgeschäfte mit Referenzzins U4 und U7 Bearbeitung
- Mailversand_STATISTISCHE_RISIKODATEN_2021 20. AT nach dem Quartalsabschluss

3 Triggerdateien aus NewGL

Bisher wurde nur eine Triggerdatei aus NewGL umgesetzt, und zwar für den Prozess "Abstimmstrecke C Analyseberichte⁷". Die Triggerdatei löst das Ereignis "02_GF_TF_NGL" aus.

3.1 Zeitpunkt der Erzeugung der Triggerdatei im UC4 Jobplan

Lebenszyklus NewGL:

Parallel zur Beladung BW (nach Abschluß NewGL-Verarbeitung), aber nach Ende des Buchungsprozesses (z. B.Scharnierkonto) AFI->NewGL; im Lebenszyklus darf die BW-Beladung nicht durch eine weiteren Vorgänger wie den Checker nach hinten geschoben werden;

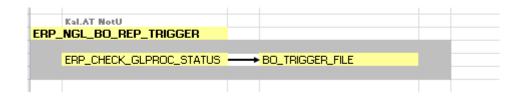
Der Trigger soll nur in einer UC4-Gesamtverarbeitung erzeugt werden (nicht in einer Einzelverarbeitung).

Hier eine Kopie aus dem Prozessplan.xls (Zeile 3304):

SAP_NT6_ERP_B	ZGL_CHECK	010	SAP_NT_ERP_	SAP_	0	SAP	SAP_	SAP	
A_CHECK_GLPRO	_GLPROC_S	_T_	NGL_BO_REP_	AT_C	1	_N1	BATC	NK	
C_STATUS	TATUS	BA	TRIGGER	OBA	0	S	Н	1	

Link:

P:\DEV-Produkte\02-01-32_SAP_GFA_AFI\2_Design\UC4_Prozesspläne_Konzept



Die Datei wird in NewGL unter diesem Namen erzeugt:

ERP_BO_<Name>_<BusinessDate>_<DateType>_<Version>

Mit

<Name> = von BO frei wählbar, variable Länge, es werden maximal 14 Stellen benötigt

Ausprägung <Name> für dieses Requirement: 02_GF_TF_NGL

<BusinessDate> = ,20160429' -> kommt von UC4

<DateType> = [AT, Un 1<=n<=8] -> kommt von UC4

<Version>= "Vnn" für nn = [01..99]

^{7.} https://confluence.intranet.commerzbank.com/pages/viewpage.action?pageId=212493628

3.2 Umbenennen der übertragenen Datei

Zur Verwendung in BO soll die übertragene Datei wie folgt umbenannt werden:

/iface/<SID>/ERP/in/ERP_BO_<Name>

D.h. der Namensteil "_<BusinessDate>_<DateType>_<Version>" wird rechts abgeschnitten.

Dies wird von einem Shell-Script durchgeführt, hier ein Beispiel für OTB:

bhrks06 ERP/in% /coba_supplement/xpg/mv_BO_reports_trigger.sh

C:D File found: /iface/OTB/ERP/in/ERP_BO_02_GF_TF_NEWGL_20160429_AT_V05

New filename:/iface/OTB/ERP/in/ERP_BO_02_GF_TF_NEWGL

File renamed

Das Script soll in einem Cron-Job kontinuierlich alle 15 Minuten laufen. Dieser Vorgang ist unabhängig von dem Dateitransfer aus BO heraus in das Fachbereichs-Windows-Verzeichnis, der im Mai 2016 mit Requirement 1101 umgesetzt wurde (dabei werden Reportdateien aus /iface/<SID>/reports nach Windows übertragen).

Die BO-Triggerung funktioniert nur auf einen festen Dateinamen, dies ist der Grund für die Umbenennung. Die umbenannte Datei soll nie gelöscht werden – nach einer neuen Connect-Direct Übertragung wird die umbenannte Datei ersetzt. Die BO-Triggerung bemerkt den neuen Zeitstempel der Datei und der BO-Trigger löst aus.

3.3 Pfad im Zielsystem (BO)

Der Pfad der Triggerdatei im Zielsystem ist abhängig von der SID des Zielsystems:

/iface/<SID>/ERP/in,

wobei <SID> die SID des Zielsystems ist (also OTB, OKB, OPB)

Dieses Verzeichnis existiert auf der OTB, der OKB und der OPB.

4 Triggerung aus BW

Es handelt sich hierbei nicht um File Event Trigger, d.h., die Auslösung findet nicht durch eine abgelegte Datei nach Fertigstellung der Beladung statt.

Berichte, sowie die benutzten Trigger:

Depotpositionen_von_verpfändeten_Commerzbank-Wertpapiersicherheiten

34_BW_Controlling_Start_U4

Deckungsguthaben_Avale

34_BW_Controlling_Start_U2

Deckungsguthaben_Akkreditive

34_BW_Controlling_Start_U2

ZGF_F_Abgleich GuV Gleichheit

U1-U8: 34_BW_Controlling_Start_UX (X steht für 1-8)

ZGF_F_Controlling Abgleich Datentransport

U1-U8: 34_BW_Controlling_Start_UX (X steht für 1-8)

ZGF_F_ANALYSE_SCHARNIERKONTO V4.0AGInland

02_BW_GF_TF_NGL

ZGF_F_FDWH_AUSWSISF

34_BW_Controlling_Start_U4

ZGF_F_Bista_FoBo_Link

BO-Trigger LAT

siehe hier8

^{8.} https://confluence.intranet.commerzbank.com/spaces/FSM/pages/215486522/BO+Reports+mittels+BW+Event+vorberechnen

5 Triggerung der BO-Reports via Script

5.1 Inhaltsverzeichnis

5.2 1 Ziel

Reports, die FRDWH-Daten zeigen, sollen asap nach Beendigung der Beladung der benötigten Tabellen im FRDWH gestartet werden, um dem jeweiligen Fachbereich frühzeitig zur Verfügung zu stehen.

Das Zieldesign sieht vor, dass ein Shellscript in gewissen Abständen (1h) über die FRDWH Metadaten überprüft, ob die Beladung abgeschlossen ist und wenn dies der Fall ist, eine Leerdatei auf dem BO-Server ablegt. Diese Datei wird dann über ein BO-Ereignis die Reports starten.

5.3 2 Umsetzung

5.3.1 2.1 SQL Statement

Sobald im FRDWH ein Jobplan für einen U-Lauf eingestellt wird, werden sämtliche Beladungsstränge in die Tabelle "v_mt_table_status" mit dem Kennzeichen active = "A' zu einer Table_ID geschrieben. Über die Tabelle "v_mt_table" kann die Gruppierung auf den Tabellennamen durchgeführt werden. Die Tabellen "v_mt_process" und "v_mt_process_status" werden benötigt, um den DATE_TYPE mit auszuwerten. Anhand des Feldes "Status" kann überprüft werden, ob die Beladung vollständig ist. Somit ergibt sich das folgende SQL.

Nach aktuellen Stand sind für das Feld Date_type folgende Ausprägungen möglich:

AI = (U-2) 2 Arbeitstage vor LAT

U1-U7 = der jeweilige U-Lauf

AT = LZ Verarbeitung

Damit auch der U-2 getriggert werden kann, muss im SQL unten auf das aktuelle Datum 5 Tage addiert werden("CURRENT_DATE" + 5) – der U-2 Lauf kann somit bis zu 5 Tage vor dem eigentlichen Ultimo-Refdate ("CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.CALENDAR_D") auftreten.

Gibt man im SQL mehrere Tabellennamen an (siehe unten "and t.table_name in Tabellename(n)"), dann wird der Trigger nur dann ausgelöst, wenn die Bedingung für **alle** angegebenen Tabellen erfüllt ist. Der DATE_TYPE muss für alle Tabellen übereinstimmend sein. Dies wurde zum Stand 23.4.2018 im System noch nicht getestet!

SQL (Stand: Mai 2018)

```
1
      select
 2
 3
       ps.ref_d,
 4
 5
       ps.date_type,
 6
       case when count(*) > 0 and count(*) = sum(case when ts.status = 'C' and
      ts.active = 'A' then 1 else 0 end) then 'abgeschlossen' else 'in Arbeit'
      end as Status
 8
 9
     10
11
     where t.table_id=ts.table_id
12
13
     and ps.process_status_id = ts.process_status_id
14
15
     and p.process_id = ps.process_id
16
17
     and ps.ref_d =
18
19
      (SELECT max(CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.CALENDAR_D)
20
21
      FROM
22
23
       CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K,
24
25
       (
26
27
       SELECT trunc(sysdate) as Current_Date
28
29
     FROM dual
30
31
       ) "DER_CURRENT_DATE"
32
33
     WHERE
34
35
       ( CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.CALENDAR LIKE 'EWU Kalender' )
36
37
       AND ( CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.REF_D in (Select MAx(REF_D)
      from V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K) )
38
39
       AND
40
41
       (
42
43
        CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.ULTIMO_TECH_IND >= '2'
44
45
        AND
46
```

```
47
         CDBEGB.V_EGB_RDGL_CALENDAR_DAY_ATTR_K.CALENDAR_D <
      "DER_CURRENT_DATE"."CURRENT_DATE" + 5
48
49
50
51
52
        )
53
        )
54
55
56
      and t.table_name in Tabellename(n)
57
58
      and ps.date_type = Date_type z.B. U1
59
60
      and ts.active = 'A'
61
62
      group by
63
64
        ps.ref_d,
65
66
        ps.date_type
```

5.3.2 2.2 Shellscript

Das Script führt das SQL aus und erstellt, wenn die Beladung abgeschlossen ist, die Leerdatei.

Das Script wird von der SAP Basis II betreut.

Um dieses möglichst flexibel zu halten, erwartet das Script folgende Eingabeparameter:

Oracleuser

Passwort des Users

Dateinamen

Datetype z.B. 'U4'

Tabellennamen z.B. "('TabA','TabB')"

Somit kann dieses für verschiedenste Reports genutzt werden.

Zu DP4.2.1.0 (Req 2230, Juni 2018) wurde das Unix-Script so umgebaut, dass jede Datei mit einem eindeutigen Dateinamen nur einmal erzeugt wird, auch wenn der zugehörige SQL in mehreren Jobdurchläufen (die ja stündlich ausgeführt werden) ein positives Ergebnis liefert.

Grund für diesen Umbau war, dass bis dahin dasselbe Ereignis mehrfach auslöste (einmal pro Stunde), bis der SQL kein positives Ergebnis mehr lieferte (kann mehrere Tage dauern). Wenn die Mailversand-Einplanung täglich erfolgte, wurden dann zum selben Trigger mehrere Mails verschickt. Mit der

Änderung in DP4.2.1.0 kann die Mailversand-Einplanung wieder "täglich" erfolgen, es sollte bei monatlichen Triggern (z.B. U-1) nur eine Mail pro Monat versendet werden.

Das Unix Script (Stand 2.3.2018) und die Anforderungen für die Änderungen (Juni 2018) befinden sich hier

\\\^9ztb.icb.commerzbank.com^10\proj\projects\\$\DEV-Produkte\02-01-51_BO-DQM-REP\1_Spezifikation\1_1_Konzepte\Connect_Direct_Schnittstellen_und_Trigger\unix_script^11

Das Scheduling des Scripts wird auf Betriebssystemeben von der SAP Basis durchgeführt.

Hierzu reicht ein Request an die Basis mit folgendem Inhalt:

Folgende Felder sind auf das jeweilige System anzupassen:

FRDWH-SID FDWHSIT6

Verzeichnis /iface/OTB/FDWH/in/

Von der Basis muss das Script mit folgenden Parametern stündlich eingeplant werden.								
FRDWH-SID	Oracleuser	pw	Dateinname	Datetype	Tabellenname			
FDWHSIT6	BO_ALL	xxx	DDS_GL_LLP_CONTRACT_AI	Al	DDS_GL_LLP_CONTRACT			
FDWHSIT6	BO_ALL	xxx	DDS_GL_LLP_CONTRACT_U1	U1	DDS_GL_LLP_CONTRACT			
FDWHSIT6	BO_ALL	xxx	DDS_GL_LLP_CONTRACT_U4	U4	DDS_GL_LLP_CONTRACT			
FDWHSIT6	BO_ALL	xxx	DDS_GL_LLP_CONTRACT_U6	U6	DDS_GL_LLP_CONTRACT			

xxx=Bitte das Password für den User BO_ALL auf der FDWHSIT6 einsetzen

^{9.} https://confluence.intranet.commerzbank.com/spaces/FIS/pages/220955786/Unix-Script

^{10.} http://ztb.icb.commerzbank.com

^{11.} https://confluence.intranet.commerzbank.com/spaces/FIS/pages/220955786/Unix-Script

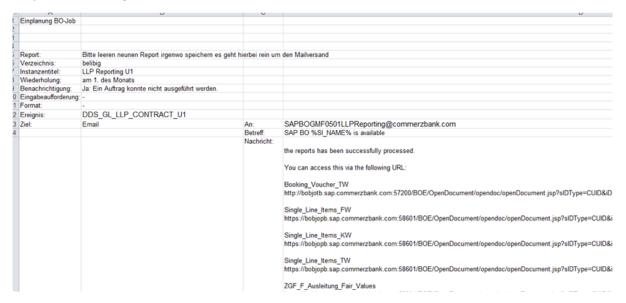
5.3.3 2.3 BO-Ereignis

Zu dem eingeplanten Script bzw. zu jeder erzeugten Datei muss im BO ein Ereignis erstellt werden, welches auf die entsprechende Datei hört. Ereignisse werden auf der OEB erstellt und in die weiteren Systeme bis Prod transportiert.

Туре	Ereignisname	Beschreibung	Server	Datei
Dateiereignis	Beliebiger Name		Eventserver	/iface/OTB/FDWH/in/[Dateiname aus dem Script]

5.3.4 2.4 Einplanung der Reports

Die Reports können jetzt wie gewohnt mit dem BO-Scheduling eingeplant werden und auf das entsprechende Ereignis warten.



Bericht "Mailversand" auf der OTB im Ordner

05_Entities / 01_LLP / Standard angelegt.

In Prod liegen die Mailversand-Berichte immer im Automatisierungsordner.

Bitte nicht nach Prod transportieren, sondern von AO per Request od. manuelle Nacharbeiten im Change anlegen lassen.

Achtung: Die Zeitsteuerung muss im CMC angelegt werden, nicht in Webi!!

Ein Mailversand-Report sollte nur für zusammengehörende Einplanungen verwendet werden. Wird eine Einplanung transportiert, kann diese zwar separat transportiert werden, der Report muss aber mittransportiert werden.

```
CMC - Ordner - 05 Entities - 01 LLP - Standard

Mailversand

Rechte Maustaste
```

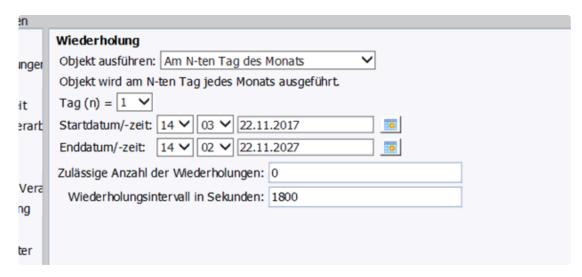
Zeitgesteuerte Verarbeitung

Instanzentitel / Ereignis

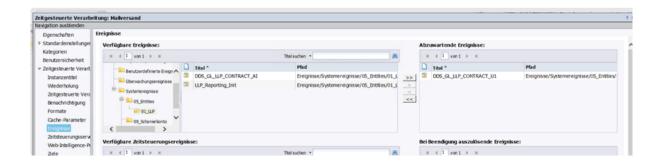
```
LLP Reporting U1 DDS_GL_LLP_CONTRACT_U1
LLP Reporting U-2 DDS_GL_LLP_CONTRACT_AI
LLP Reporting U6 DDS_GL_LLP_CONTRACT_U6
LLP Reporting U4 DDS_GL_LLP_CONTRACT_U4
```

Am n-ten tag des Monats, dann 1 anklicken, nicht am ersten Montag des Monats

Problem: Findet ein Serverneustart zwischen dem 1.Tag des Monats und dem Triggger-Auslösen statt, dann lost der Trigger nicht aus!



DDS_GL_LLP_CONTRACT_U1



Ziele Mail:

Wichtig: Bei "Anlage hinzufügen" wird defaultmäßig ein Häkchen gesetzt – dies muss rausgenommen werden, der Berichtsinhalt soll nicht als Anhang per Mail versendet werden!

You can access the report via the following URL: https://bobjo1b.sap.commerzbank.com:55501/BOE/C c/openDocument.jsp? sIDType=CUID&iDocID=FoqEwljpcwoA0xUAAACXn1tX
Platzhalter hinzufügen Anlage hinzufügen Dateiname: Automatisch generierten Namen verwenden Spezifischen Namen verwenden
Dateierweiterung hinzufügen SSL aktivieren

Von: SAP_BO_Application_Support@commerzbank.com¹²

AN: SAPBOGMF0501LLPReporting@commerzbank.com¹³

SAPBOGMF0501LLPReporting@commerzbank.com¹⁴

Betreff: SAP BO %SI_NAME% is available

Nachricht:

Dear Sir or Madam,

12. mailto:SAP_BO_Application_Support@commerzbank.com

^{13.} mailto:SAPBOGMF0501LLPReporting@commerzbank.com

^{14.} mailto:SAPBOGMF0501LLPReporting@commerzbank.com

the reports have been successfully processed.

You can access them via the following URLs:

Booking_Voucher_TW

http://bobjotb.sap.commerzbank.com:57200/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FiNkJVIY.wgATw4AAADHzX1KUIQAAAD6

Single_Line_Items_FW

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=Fh1rJVnLSQgATw4AAAAXHX1KUIQAAAD6

Single_Line_Items_KW

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=Fs9EnFlTqQAAISwAAACHNChSABmZ75tS

Single_Line_Items_TW

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FiZqJVnb0gsATw4AAAA3Pn5KUIQAAAD6

ZGF_F_Ausleitung_Fair_Values

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=Fg1XsImmWQUAVTwAAAD3TmJTUIQAAAFK

ZGF_F_CORD_DDS_FIN_REP

https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/OpenDocument/opendoc/openDocument.jsp?sIDType=CUID&iDocID=FljFu1mCOw4AVj0AAAAHvICNUIQAAAFK

If this is your first call to the BI Launchpad today, you will be prompted to authenticate. You can do this without entering user name and password via the following URL. You can then call the report directly via the URLs above.

https://personalonline.intranet.commerzbank.com/irj/servlet/prt/portal/prtroot/pcd!3aportal_content! 2fzCustomerContent!2fzGlobal!2fziView!2fRedirectV3?satRedirURL=https://wd73vp2.sap.commerzbank.com:7773/sap/bc/bsp/sap/z_bsp_sso/main.do&redirURL=https://bobjopb.sap.commerzbank.com:58601/BOE/BI

Best regards

your SAP BO Application Support team